

## DAS FACHMAGAZIN FÜR DEN PROFESSIONELLEN PFLANZENBAU

### Betriebsreportage

**STREIFENBEARBEITUNG IN NIEDERSACHSEN:  
WELLNESS FÜR DIE WURZELN**

### Pflanzenschutz

**ACKERFUCHSSCHWANZ UND WINDHALM:  
DER RESISTENZ RICHTIG VORBEUGEN**

### Technik

**MASCHINENÜBERSICHT  
EINZELKORNSAAT**





4

BETRIEBSREPORTAGE

Foto: Bündstein



SCHWERPUNKT PFLANZENSCHUTZ

# INHALT

<b>Betriebsreportage</b> .....	<b>4</b>	<b>Pflanzenschutz</b> .....	<b>36</b>
Konservierende Bodenbearbeitung im südlichen Niedersachsen: Wellness für die Wurzeln		Richtig mischen: Wirksamkeit von Pflanzenschutzmitteln durch Additive optimieren	
<b>Resistenzmanagement</b> .....	<b>14</b>	<b>Einzelkornsätechnik</b> .....	<b>44</b>
Acker-Fuchsschwanz und Windhalm richtig bekämpfen		Große Marktübersicht und neue Trends	
<b>Pflanzenschutz im Getreide</b> .....	<b>19</b>	<b>Kurz notiert</b> .....	<b>54</b>
Fungizideinsatz im Frühjahr 2016: Mehltau jetzt auch bei Triticale		Neues aus Industrie und Wissenschaft	
<b>Pflanzenschutz im Raps</b> .....	<b>30</b>	<b>Impressum</b> .....	<b>54</b>
Bekämpfung von Pilzkrankheiten und Schädlingen im Winterraps		<b>Veranstaltungen</b> .....	<b>55</b>

14



Foto: Werkbild

## EDITORIAL

Liebe Leser,

Landwirte, die eine Schweine- oder Milchviehhaltung betreiben, sind bei den aktuellen Erzeugerpreisen nicht zu beneiden. Aber auch die Ackerbauern haben schon bessere Preisnotierungen gesehen. Daran können wir als Landwirte leider nur wenig ändern. Das Preisniveau ist vor allem von der Nachfrage abhängig, insbesondere aus Russland und anderen Schwellenländern. Auch günstiger produzierende Anbieter aus aller Welt drücken auf die Preise. Deshalb ist es so wichtig, dass wir unsere Produktionskosten pro erzeugter Tonne Erntegut minimieren, um uns langfristig zu behaupten. Darauf haben wir selbst Einfluss. Die Kostenführerschaft erreicht man aber nicht allein mit Technologie, sondern insbesondere auch mit einem Vorsprung an Wissen.



Diese LOP-Ausgabe kann da wieder mit einigen interessanten Ansätzen aufwarten. In unserer Betriebsreportage sprechen zwei Landwirte über einen Sommerweizenertrag von bis zu 95 dt/ha und einen Winterweizenertrag von 105 dt/ha, und das ohne Pflug, Grubber oder Scheibenegge. Und sie verraten uns ihre Strategie einer effizienten und nachhaltigen Produktion.

Dass die Ungräser Windhalm und Ackerfuchsschwanz mit dem richtigen Wissen durchaus beherrschbar sind, zeigen Versuche aus einer Doktorarbeit, die wir Ihnen vorstellen. Mit ackerbaulichen Maßnahmen und einer überlegten Pflanzenschutzstrategie kann man sich auch diese zur Resistenz neigenden Problemungräser vom Acker schaffen. Der Ackerfuchsschwanzbesatz lag in den besten Varianten bei nahezu Null.

Obwohl dieses Mal der Pflanzenschutz einen Schwerpunkt bildet, kommt auch die Technik nicht zu kurz. Über die aktuell am Markt erhältlichen Einzelkornsämaschinen können Sie sich in einem exklusiven und ausführlichen Beitrag einen Überblick verschaffen. Die Einzelkornablage findet immer weiter Verbreitung, weil aufgrund besserer Ablagegenauigkeit und Standraumverteilung Mehrerträge auch im Getreide möglich sind. Die technologische Weiterentwicklung ermöglichte bei Einzelkornsäat in den letzten Jahren eine deutliche Steigerung der Arbeitsgeschwindigkeit.

Ralf Emminger

44



Foto: Werkbild

EINZELKORNSÄTECHNIK